

Am 4. März 2018

NEIN

zur Verschandelung unserer Heimat



NEIN

zur Teilrevision des kantonalen
Natur- und Heimatschutz-Gesetzes

Komitee «Nein zur NHG-Revision», Schaffhausen

DESHALB LEHNEN WIR DIE TEILREVISION AB!

• **Bewährtes Schaffhauser Modell in Gefahr**

Der frühzeitige Einbezug der Fachstellen im Natur- und Heimatschutz schafft Klarheit und Rechtssicherheit für Eigentümer/-innen und Behörden. Investitionen sind planbar.

• **Heimat erhalten**

Denkmalpflege und Naturschutz sind kein Thema von «rechts» und «links», sondern eine Frage der Bewahrung und Fortentwicklung unserer Identität, Kultur und Natur.

• **Verzögerung und Verteuerung der Baubewilligungen**

Ohne Stellungnahmen der Fachstellen werden vermehrt Rekurse die Baubewilligungsphase verlängern. Das hilft Anwälten, überlastet die Gerichte und erzeugt Mehrkosten.

• **Verdichtung mit Augenmass**

Die Lockerung der Ortsbild-, Denkmal- und Naturschutzvorschriften ist im Hinblick auf Verdichtungsprojekte ein Schritt in die falsche Richtung.

• **Artenvielfalt und Grünflächen für unsere Enkel**

Der Erhalt der Natur vor der Haustüre mit Obstgärten, Bächen, Hecken etc. trägt heute und morgen zur Lebensqualität bei.

• **Keine Zerstörung von Zeitzeugen**

Wenn Kulturgüter und historische Bausubstanz zerstört werden, dann ist das unwiderruflich.

Komitee «Nein zur NHG-Revision», Schaffhausen

Aktion Rhy, AL Schaffhausen, Aqua Viva, Arbeitskreis Fledermausschutz Schaffhausen, GLP Schaffhausen, Grüne Partei Schaffhausen, Heimatschutz Schaffhausen, Jägervereinigung Schaffhausen, Pro Juliomago, Pro Natura Schaffhausen, SP Schaffhausen, WWF Schaffhausen

Spendenkonto: Kto 82-1168-2 | IBAN CH26 0900 0000 8200 1168 2

Vermerk «NHG Nein»

